

Gigaset

E560 A

Die aktuellste Bedienungsanleitung
finden Sie unter

www.gigaset.com/manuals



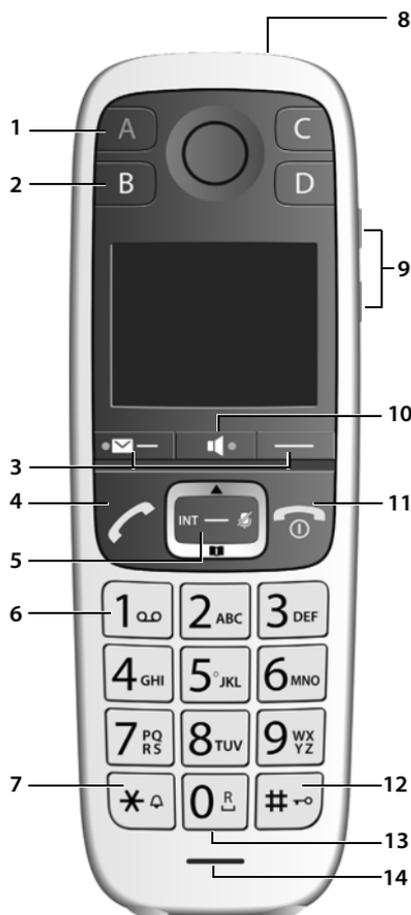
Bedienungsanleitung online auf Ihrem Smartphone
oder Tablet:

Gigaset Help App herunterladen von



Übersicht

Mobilteil



- 1 **Direktwahl-Taste A** (→ S. 13)
 („SOS-Taste“, → S. 28)
 Leuchtet: SOS-Funktion aktiviert

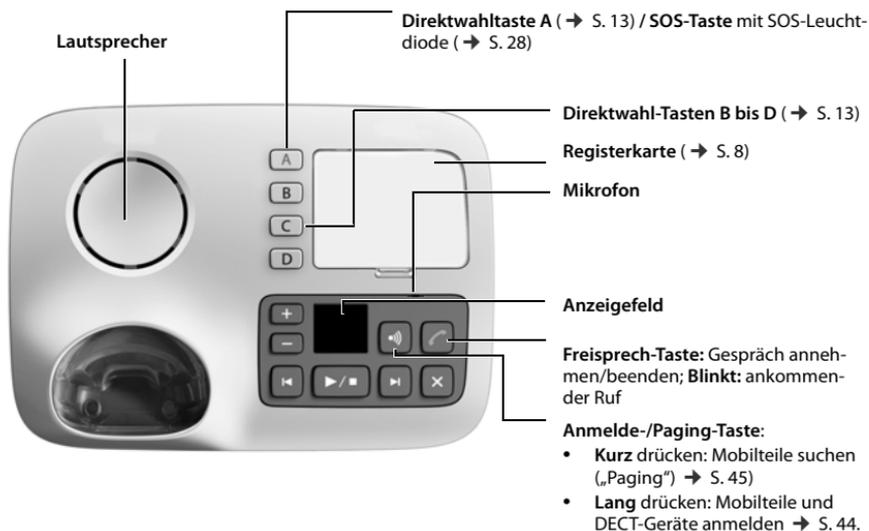
- Blinkt:** SOS-Ruf gestartet
- 2 **Direktwahl-Tasten B bis D** (→ S. 13)
- 3 **Display-Tasten** (→ S. 15)
- 4 **Abheben-Taste**
 Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; Wahlwiederholungsliste öffnen
 Blinkt: Gespräch annehmen
- 5 **Steuer-Taste** (→ S. 12)
 Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)
- 6 **Taste 1**
 Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter anrufen (→ S. 37)
- 7 **Stern-Taste**
 Klingeltöne ein/aus (**lang** drücken)
- 8 **Taschenlampe und Signallicht (LED)** (→ S. 42)
- 9 **Lautstärke-Tasten**
 für Klingelton, Hörer/Headset, Lautsprecher
 Obere Taste: Im Gespräch „Extra-Laut“ einstellen (→ S. 20)
- 10 **Freisprech-Taste** (→ S. 20)
 Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
 Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet
- 11 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
 Gespräch beenden;
 Funktion abbrechen;
 eine Menü-Ebene zurück (**kurz** drücken);
 in Ruhezustand zurück (**lang** drücken);
 Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand **lang** drücken)
- 12 **Raute-Taste**
 Tastensperre ein/aus (**lang** drücken, → S. 12);
 Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (→ S. 17)
- 13 **R-Taste**
 Rückfrage (Flash): **lang** drücken
- 14 **Mikrofon**



Display-Sprache ändern: → S. 46

Basis Gigaset E560A

Über die Tasten an der Basis können Sie den integrierten Anrufbeantworter bedienen, Mobilteile suchen („Paging“ → S. 45) und Mobilteile an der Basis anmelden → S. 44.



Anrufbeantworter-Tasten

- Wiedergabe-/Stopp-Taste:** Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen.
- Vorwärts-Taste:** Zur nächsten Nachricht springen.
- Rückwärts-Taste:** An den Beginn der aktuellen Nachricht bzw. der vorherigen Nachricht springen.
- Lösch-Taste:** Während der Nachrichten-Wiedergabe die aktuelle Nachricht, im Ruhezustand alle alten Nachrichten löschen.
- Lautstärke-Tasten:** Lautstärke ändern
(= leiser; = lauter)
 - **Während der Nachrichten-Wiedergabe:** Lautsprecher-Lautstärke ändern.
 - **Während ein externer Anruf signalisiert wird:** Klingelton-Lautstärke ändern.
 - **Während des Gesprächs:** Lautstärke ändern.

Anrufbeantworter-Anzeigefeld

- Leuchtet:** Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.
- 00 blinkt:** Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.
- Blinkt langsam:** Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.
- 99 blinkt schnell:** Der Anrufbeantworter ist voll.



Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	1
Mobilteil	1
Basis Gigaset E560A	2
Darstellung in der Bedienungsanleitung	5
Sicherheitshinweise	6
Inbetriebnahme	7
Basis anschließen	7
Mobilteil	9
Telefon bedienen	12
Telefon kennen lernen	12
Telefonieren	18
Listen	22
Telefonbuch	25
SOS-Funktion	28
Anrufbeantworter	32
Anrufbeantworter bedienen	32
Netz-Anrufbeantworter nutzen	37
Weitere Funktionen	39
ECO DECT	39
Mobilteil als Wecker verwenden	40
Babyphone	41
Direktruf	42
Taschenlampe	42
Schutz vor unerwünschten Anrufen	43
Mehrere Mobilteile nutzen	44
Telefon einstellen	46
Mobilteil einstellen	46
Basis einstellen	51
Basis an Telefonanlage betreiben	53
Telefon an Router betreiben	54
Anhang	55
Kundenservice & Hilfe	55
Herstellerhinweise	58
Technische Daten	60
Stichwortverzeichnis	62

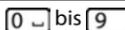


Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

	Abheben-Taste		Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste		Ziffern-/Buchstaben-Tasten
	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		
OK, Zurück ...		Display-Tasten	

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Automat. Rufann.** ▶ OK (= ein)

Schritt	Das müssen Sie tun
▶ Menü	Im Ruhezustand des Mobilteils die Display-Taste Menü drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  ▶ OK	Mit der Steuer-Taste  zum Eintrag Einstellungen navigieren. Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Telefonie ▶ OK	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen. Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Automat. - Rufann.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ OK	Mit OK aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert <input checked="" type="checkbox"/> /deaktiviert <input type="checkbox"/> .

Sicherheitshinweise

	<p>Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.</p> <p>Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.</p> <p>Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.</p>
	<p>Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.</p>
	<p>Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.</p>
	<p>Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät. Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.</p>
	<p>Legen Sie nur aufladbare Akkus ein, die der Spezifikation entsprechen (siehe „Technische Daten“), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.</p>
	<p>Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.</p>
	<p>Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.</p>
	<p>Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.</p> <p>Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtön oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.</p>
	<p>Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.</p> <p>Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).</p>

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- Eine Basis Gigaset E560A,
- ein Gigaset Mobilteil,
- zwei Akkus,
- ein Akkudeckel,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- eine Bedienungsanleitung
- eine Kunststoffabdeckung für die Registerkarte

Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, liegt für jedes zusätzliche Mobilteil noch folgender Inhalt bei:

- zwei Akkus
- ein Akkudeckel
- eine Ladeschale
- ein Steckernetzgerät



Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

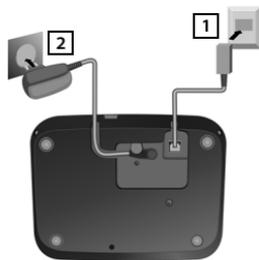
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Basis anschließen

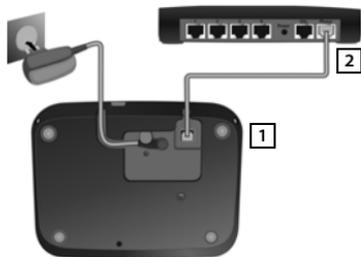
- ▶ **Zuerst** den Telefonstecker **1** anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.
- ▶ **Danach** das Steckernetzgerät **2** anschließen.



Basis anschließen

Alternativ: Basis an einen Router anschließen

- ▶ Telefonanschluss des Geräts **1** und Telefonanschluss des Routers **2** mit dem mitgelieferten Telefonkabel verbinden.



Nach dem Anschließen oder Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter erst **nach ca. 15 Sekunden** einsatzbereit.

Registerkarten

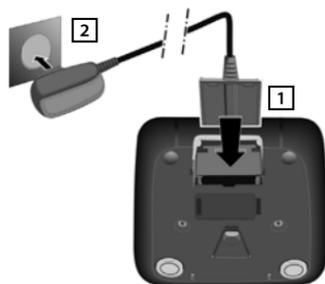
Sie können sich Registerkarten auch aus dem Internet als PDF-Datei herunterladen:
www.gigaset.com/insertstrips.



Mobilteil

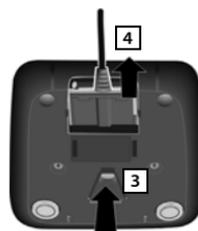
Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)

- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.



Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

Akku einlegen und Akkudeckel schließen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akkus einsetzen (Einlege-
richtung +/- siehe Bild).



- ▶ Deckel von oben einsetzen **1**.
- ▶ Danach Deckel zuschieben, bis er einrastet **2**.



- Zum Öffnen des Akkudeckels:
- ▶ Deckel nach unten schieben **3**.

Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale/Basis vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige „**Bitte Mobilteil anmelden**“), Mobilteil manuell anmelden (→ S. 44).

Display-Sprache ändern

Ändern Sie die Display-Sprache, falls eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶  ▶ **8** **4** **langsam** nacheinander drücken. Das Display zur Spracheinstellung erscheint. Die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist ausgewählt.
- ▶  Sprache auswählen ▶ **OK**. Die Auswahl wird mit  angezeigt.

In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste .

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zeit**. Das Eingabefeld öffnet sich.

- ▶ Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B.

        für den 1. April 2017. ▶ **OK**

Zur Korrektur: Drücken Sie auf den linken bzw. rechten Rand der Steuer-Taste  , um zwischen den Feldern zu wechseln.

- ▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B.     für 7 Uhr 15. Wechseln Sie ggf. mit der Steuer-Taste zwischen den Feldern. ▶ **OK**

Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston.

In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste .

Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil aus-/einschalten

- ▶  Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

- ▶  Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken (Bestätigungston). Die Tastensperre wird ein- oder ausgeschaltet. Ist sie eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen entsprechenden Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächs-ende schaltet sie sich wieder ein.



Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden. Die SOS-Taste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen

Hauptmenü öffnen

Liste der Mobilteile öffnen

In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

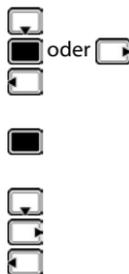
Funktion bestätigen

Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen

Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleiten



Lautstärke-Tasten

Während eines Gesprächs bzw. beim Anhören einer Sprachnachricht die Lautstärke für **Hörer/Headset** oder **Lautsprecher** einstellen oder bei einem eingehenden Anruf die Lautstärke des **Klingeltons** einstellen (5 Stufen).

- ▶ Lautstärke-Tasten rechts am Mobilteil drücken:

 (lauter) /  (leiser)

Die aktuelle Einstellung wird nach ca. zwei Sekunden dauerhaft gespeichert (→ S. 47).



Extra-Laut-Funktion

- ▶ Die obere Lautstärke-Taste  so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist.

Die Extra-Laut-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.



- Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.
- Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Direktwahl-Tasten A bis D

Unter den vier **Direktwahl-Tasten** können Sie besonders wichtige Rufnummern speichern, die Sie häufig anrufen. Sie können jeder Direktwahl-Taste eine **externe Rufnummer** zuordnen.

Sie wählen diese gespeicherte Nummer durch Betätigen der entsprechenden Direktwahl-Taste  bis  am Mobilteil oder an der Basis.

Der **Direktwahl-Taste**  können Sie auch die SOS-Funktion zuordnen (→ S. 28).

Direktwahl-Tasten eine Funktion zuordnen

Voraussetzung: Der jeweiligen Direktwahl Taste ist noch keine Funktion zugeordnet.

- ▶ Im Ruhezustand die Direktwahl-Taste (**A** bis **D**) am Mobilteil drücken, der Sie eine Funktion zuordnen wollen.

Wählen Sie die entsprechende Funktion aus :

- ▶ **Mit ext. Nr. belegen**

Eine externe Rufnummer direkt eingeben.



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

- ▶ **Mit INT-Nr. belegen**

Direktwahl eines an der gleichen Basis angemeldeten Mobilteils.

Wenn mehr als ein weiteres Mobilteil angemeldet ist: ▶  Mobilteil auswählen ▶ **OK**

- ▶ **INT an Alle belegen**

Direktwahl aller an der gleichen Basis angemeldeten Mobilteile.

- ▶ **Mit TB-Nr. belegen**

Die Taste mit einer Nummer aus dem Telefonbuch belegen.

Das Telefonbuch wird geöffnet. Eine Nummer auswählen und **OK** drücken.

Die Belegung der Direktwahl-Tasten gilt für das Mobilteil und die Basis.

Funktion der Direktwahl-Tasten ändern

- ▶ **Menü** ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Direktwahl-Tasten** ▶ **OK** ▶  Direktwahl-Taste (A bis D) auswählen

Nach der Nummer der Taste wird die aktuelle Belegung angezeigt, z. B.

- ▶ **A: <Kein >Eintrag**: die Taste **A** ist noch nicht belegt

Sie können nun die Belegung ändern.

Wählen Sie eine neue Funktion mit **Menü** ▶  aus. Abhängig von der aktuellen Belegung sind nicht alle Funktionen verfügbar. Ein bereits vorhandener Eintrag muss vorher gelöscht werden.

- ▶ **Eintrag löschen**: Aktuelle Belegung der Taste löschen
- ▶ **Eintrag ändern**: Telefonnummer und/oder Name ändern



Nur Taste **A**: Taste mit SOS-Funktion belegen → S. 29

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. **Beispiel:**

- 1 Aktuelle Funktion der Display-Tasten
- 2 Display-Tasten



Beispiele:

Wahlw.	Wahlwiederholungsliste öffnen.
Menü	Hauptmenü/situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen oder Eingabe speichern.
	Verpasste Anrufe oder Nachrichten auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter (→ S. 25).
Lösch.	Lösch-Taste: Zeichen-/wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Stumm	Mikrofon stummschalten (→ S. 20).

Displaysymbole

	Aktion ausgeführt		Aktion fehlgeschlagen
	Information		Weckruf (→ S. 40)
	Bitte warten ...		Display hoch/runter

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **Menü** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Funktionen im Hauptmenü werden mit Symbol und Bezeichnung angezeigt.

Eine Funktion auswählen:

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die auswählbare Funktion ist im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder **kurz** die Auflegen-Taste  drücken, springt das Display in den Ruhezustand zurück.



Untermenüs

Die Funktionen im Untermenü werden als Bezeichnung angezeigt.

Eine Funktion auswählen:

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die Funktion ist jeweils im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, gelangen Sie wieder in die vorherige Menü-Ebene zurück.



Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken **oder**
- ▶ keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.



Namen schreiben und bearbeiten

Beim Schreiben von Namen gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen **0** und **9** sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit   gesteuert.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Display-Taste **Lösch**. drücken, um das Zeichen links von der Schreibmarke zu löschen.
- Der erste Buchstabe des Namens wird automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.



Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- ▶ Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste .

1 Ziffernschreibung

A Großschreibung; erster Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

a Kleinschreibung

Der Moduswechsel wird in der Mitte des Displays angezeigt.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste  zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Display-Taste **Lösch**. das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Telefonieren

Wenn Sie bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung auf eine beliebige Taste drücken, schaltet sich die Display-Beleuchtung ein.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

▶  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken

oder

▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben



Rufnummer wählen:

- mit Direktwahl-Taste → S. 13
- aus dem Telefonbuch → S. 25
- aus der Liste der entgangenen Anrufe → S. 24
- aus der Wahlwiederholungsliste → S. 22

Gespräch beenden/Wählen abbrechen

▶ Auflegen-Taste  drücken **oder** Mobilteil in Basis oder Ladeschale stellen.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste . Das Signallicht auf der Rückseite des Mobilteils blinkt, wenn die Funktion **LED-Rufsignal** aktiviert ist (→ S. 48).

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf **am Mobilteil** anzunehmen:

- ▶ Auf die Abheben-Taste  drücken.
- ▶ Auf die Freisprech-Taste  drücken.
- ▶ Auf die Display-Taste **Abheb.** drücken.

An der Basis können Sie den Anruf durch Drücken der Freisprech-Taste  annehmen und von der Basis aus telefonieren.

Klingelton ausschalten:

- ▶ Auf die Display-Taste **Ruf aus** drücken. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.



Steht das Mobilteil in der Basis und ist die Funktion **Automat. Rufann.** eingeschaltet (→ S. 47), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis nehmen.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer bzw. der Name des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI und CNIP.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
 - CNIP (Calling Name Identification Presentation): Name des Anrufers wird angezeigt.
- Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP bzw. CNIP beauftragt.
- Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige

Bei einem Anruf wird die Rufnummer oder, wenn Sie CNIP haben, der bei Ihrem Netzanbieter zur Nummer des Anrufers registrierte Name (Ort) im Display angezeigt.

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird die Anzeige durch den zugehörigen Telefonbucheintrag ersetzt.

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Anruf v. Ext.**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt.
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.



Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 43).

Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen. Damit haben Sie beide Hände frei und es können auch andere Personen mithören.



Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs und beim Anhören des Anrufbeantworters schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- ▶ Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt halten. Andernfalls wird das Gespräch abgebrochen.



Sprachlautstärke ändern, ➔ S. 47.

Stummschalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines Gesprächs ausschalten.

Stumm Display-Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten.

Ein Display-Taste drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.



Steuertaste (rechts) drücken, um das Mikrofon ein-/auszuschalten.

Lautstärke während eines Gesprächs ändern

Die Lautstärke wird für den aktuellen Modus (Freisprechen, Hörer) geändert.

- ▶ Lautstärke-Tasten rechts am Mobilteil drücken: oben : lauter / unten : leiser.

Diese Einstellung wird dauerhaft gespeichert (➔ S. 47).

Extra-Laut-Funktion: ➔ S. 13

Intern anrufen

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche zwischen Mobilteilen, die Sie an derselben Basis angemeldet haben bzw. Gespräche zwischen einem Mobilteil und der Basis.

- ▶  (**kurz drücken**). **An alle** wird angezeigt. ▶  Mobilteil aus der Liste auswählen (das eigene Mobilteil ist mit < markiert) oder **An alle** (Sammelwahl) ▶ 

Lang drücken von  startet sofort einen Ruf an **alle** angemeldeten Mobilteile.

Internruf annehmen

Ihr Telefon klingelt, im Display wird die interne Nummer des anrufenden Teilnehmers angezeigt (z. B. **INT 2**) bzw. der vergebene Name. Kommt der Anruf von der Basis, wird **INT 0** angezeigt.

- ▶ Abheben- oder Freisprech-Taste / am Mobilteil drücken, um den Ruf anzunehmen.

Gespräch beenden

- ▶ Auflegen-Taste  am Mobilteil **bzw.**  Freisprech-Taste an der Basis drücken.



Name des Mobilteils ändern: → S. 49

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben/intern rückfragen

Externes Gespräch, intern rückfragen:

- ▶  ▶ Liste der Mobilteile wird geöffnet. ▶ Falls mehr als zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind, ein Mobilteil oder **An alle** auswählen. ▶  oder **OK**.

Externes Gespräch weitergeben: Sie haben zwei Möglichkeiten, das Gespräch zu übergeben:

- ▶ Sie warten, bis sich der angerufene Teilnehmer meldet, und legen dann auf: Auflegen-Taste  drücken.

Oder:

- ▶ Sie legen auf, bevor sich der Teilnehmer meldet: Auflegen-Taste  drücken.

Sollte sich der angerufene Teilnehmer nicht melden oder den Anruf nicht übernehmen, beenden Sie die Rückfrage mit **Zurück**.

Anklopfen annehmen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopftön (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer bzw. der Name des Anrufers angezeigt.

- ▶ Auflegen-Taste  am Mobilteil bzw. Freisprech-Taste  an der Basis drücken, um das interne Gespräch zu beenden.
- ▶ Abheben-Taste  am Mobilteil bzw. Freisprech-Taste  an der Basis drücken, um das externe Gespräch anzunehmen.

Listen

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 30 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Aus Wahlwiederholungsliste wählen

-  Abheben-Taste drücken.
-  Eintrag auswählen.
-  Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

-  Abheben-Taste drücken.
-  Eintrag auswählen.

Menü Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

- ▶ **Nummer verwenden** (wie im Telefonbuch, → S. 26)
- ▶ **Nummer ins Telefonb.** (wie im Telefonbuch, → S. 26)
- ▶ **Eintrag löschen** (wie im Telefonbuch, → S. 26)
- ▶ **Liste löschen** (wie im Telefonbuch, → S. 26)

Anrufbeantworterliste

In der Anrufbeantworterliste werden alle vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe gespeichert. Über diese Liste können Sie sich die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören (→ S. 33).

Netz-Anrufbeantworterliste

Über diese Liste können Sie sich die Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter anhören (→ S. 37).

Liste der entgangenen Anrufe

Voraussetzung: CLIP (→ S. 19)

Ihr Telefon speichert die letzten 25 entgangenen Anrufe.

Liste der entgangenen Anrufe öffnen

- ▶  ▶  **Anrufe**
Die Liste wird wie folgt angezeigt:
Anzahl der neuen Nachrichten + Anzahl der alten, gelesenen Nachrichten.



OK Displaytaste drücken, um die Liste zu öffnen.

Als erster Eintrag wird der letzte entgangene Anruf angezeigt.

Beispiel für einen Listeneintrag:

- Der Status des Eintrags
Anruf neu: neuer verpasster Anruf.
Anruf alt: bereits gelesener Eintrag.
- Nummer oder Name des Anrufers
Sie können die Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 27).



Funktionen des Menüs

Drücken Sie die Display-Taste **Menü**, um folgende Funktionen auszuwählen:

- ▶ **Eintrag löschen** Ausgewählten Eintrag löschen.
- ▶ **Nummer ins Telefonb.** Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen.
- ▶ **Eingangszeit** Telefonnummer des Anrufers anzeigen
Datum und Uhrzeit des Anrufs anzeigen.
- ▶ **Nummer anzeigen**
- ▶ **Liste löschen** Alle Einträge der Liste löschen.

Nach Verlassen der Liste werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt.

Aus der Liste der verpassten Anrufe wählen

Liste öffnen:  ►  **Anrufe**



Eintrag auswählen.



Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

CNIP-Informationen anzeigen

Wenn Sie CNIP beauftragt haben, können Sie sich den bei Ihrem Netzanbieter zu dieser Rufnummer registrierten Namen und Ort anzeigen lassen.

Sie haben einen Listeneintrag ausgewählt.

► **Menü** ► **Namen anzeigen**

Falls Name und Ort nicht angezeigt werden, hat der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt oder die Rufnummernübermittlung wurde unterdrückt.

OK Display-Taste drücken, um in die Liste zurückzukehren.

Alle Einträge löschen

Achtung! Es werden alle **alten und neuen** Einträge gelöscht

Liste öffnen:  ►  **Anrufe**

► **Menü** ►  **Liste löschen** ► **OK**



Lang drücken (Ruhezustand).

Listen mit neuen Nachrichten aufrufen

Sind **Nachrichten** vorhanden, rufen Sie mit der Display-Taste 

- die Anrufbeantworterliste ,
- den Netz-Anrufbeantworter (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingetragen ist, → S. 37),
- die Liste der entgangenen Anrufe auf.

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol **Neue Nachricht...**



... in Anrufbeantworterliste oder auf dem Netz-Anrufbeantworter



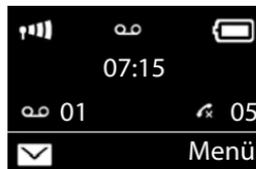
... in der Liste **Verpass te Anrufe**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird neben dem jeweiligen Symbol angezeigt.

Drücken Sie die Display-Taste  und wählen Sie die gewünschte Liste aus.

Lesen Sie in folgenden Abschnitte nach:

- Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter anhören → S. 38
- Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören → S. 33
- Liste der entgangenen Anrufe aufrufen → S. 23



Neue Anrufe auf dem Netz-Anrufbeantworter werden Ihnen nur dann korrekt angezeigt, wenn Ihr Netzanbieter diese Information übermittelt (siehe Bedienungsanleitung des Netz-Anrufbeantworters Ihres Netzanbieters).

Telefonbuch

Das Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Im Telefonbuch speichern Sie Nummern und zugehörige Namen.

Telefonbuch öffnen

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste  drücken

Länge eines Eintrags

Nummer: max. 30 Ziffern

Name: max. 16 Zeichen

Erste Nummer im Telefonbuch speichern

▶  ▶ **Tel.buch leer - Neuer Eintrag?** ▶ OK ▶  (Nummer eingeben) ▶ OK ▶ 
(Namen eingeben) ▶ OK

Weitere Nummer im Telefonbuch speichern

- ▶  ▶ Menü ▶  Neuer Eintrag ▶ OK ▶  (Nummer eingeben) ▶ OK ▶  (Namen eingeben) ▶ OK



Wie Sie Namen eingeben, entnehmen Sie der Zeichensatztable (→ S. 61).

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen – Ziffern (0–9) – Buchstaben (alphabetisch) – Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.

Telefonbuch-Eintrag auswählen

 Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch wählen

- ▶  ▶  (Eintrag auswählen) ▶ 

Telefonbuch-Einträge verwalten

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Eintrag ändern

- ▶ Menü ▶  Eintrag ändern ▶ OK ▶  (ggf. Nummer ändern) ▶ OK ▶  (ggf. Namen ändern) ▶ OK

Weitere Funktionen nutzen

Folgende Funktionen können Sie mit Menü ▶  auswählen:

- ▶ **Nummer anzeigen** Nummer anzeigen.
- ▶ **Eintrag löschen** Ausgewählten Eintrag löschen.
- ▶ **Eintrag senden** Einzelnen Eintrag an ein anderes Mobilteil senden (→ S. 27).
- ▶ **Liste löschen** **Alle** Telefonbuch-Einträge löschen.
- ▶ **Liste senden** Komplette Liste an ein anderes Mobilteil senden (→ S. 27).

Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Sie können alle oder einzelne Einträge an andere Mobilteile übertragen (→ S. 27). Die Übertragung ist auch von alten Mobilteilen möglich, sofern diese an Ihrer (neuen) Basis angemeldet sind.

Sie können Telefonbucheinträge anderer Mobilteile an Ihr neues Mobilteil übertragen – auch Einträge alter Mobilteile sind übertragbar.



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

▶ ▶ (Eintrag auswählen) ▶ **Menü** ▶ **Eintrag senden / Liste senden** ▶ **OK** ▶
 (Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen) ▶ **OK**

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste, angezeigt werden.

Haben Sie CNIP, werden auch die ersten 16 Zeichen des übertragenen Namens in das Eingabefeld **Name**: übernommen.

Es wird eine Nummer angezeigt.

▶ **Menü** ▶ **Nummer ins Telefonb.** ▶ **OK**
 ▶ Den Eintrag vervollständigen (→ S. 26).

Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

SOS-Funktion

Ihr Gigaset E560A ist mit vier zusätzlichen Tasten (Direktwahl-Tasten **A** bis **D**) an Basis und Mobilteil ausgestattet. Die **Direktwahl-Taste A** kann mit einer speziellen SOS-Funktion belegt werden („SOS-Taste“). Damit können Sie im Notfall Hilfe von Freunden oder Nachbarn anfordern.



Die SOS-Funktion muss zuerst eingerichtet werden (→ S. 29)



Wenn die SOS-Funktion eingeschaltet ist, leuchtet die SOS-Taste des Mobilteils und der Basis dauerhaft.

Ablauf

- ▶ Sie lösen den Notruf an der **Basis** oder am **Mobilteil** durch Drücken der Direktwahl-Taste **A** aus.

Der Empfänger Ihres Notrufes hört den Notruftext:

- „Dies ist ein Notruf.“
- Einen persönlichen Notruftext, falls Sie einen aufgesprochen haben (→ S. 30).
- „Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken.“

Drückt der Angerufene nun die Taste 5, können Sie miteinander sprechen.

Nimmt der Angerufene den Anruf nicht an, **wählt die SOS-Funktion nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer** (falls mehrere Nummern gespeichert sind). Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf „Tonwahl“ eingestellt.

Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt. Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.



- Während der gesamten Prozedur blinken alle SOS-Tasten an allen angemeldeten Mobilteilen und an der Basis. Der Satz „Notruf wird gesendet“ wird an dem Mobilteil, das den Notruf ausgelöst hat, angezeigt.
- Falls zusätzlich ein Internruf gespeichert ist (→ S. 30), kann der SOS-Ruf auch von einem internen Teilnehmer angenommen werden. Bei allen angemeldeten Mobilteilen und der Basis wird der Text „Notruf“ ausgegeben.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

SOS-Funktion einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie

- die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.

Optional können Sie zusätzlich einen persönlichen Notruftext (z. B. Namen und Adresse) aufnehmen.

Erstes Einrichten der SOS-Funktion



Wenn Sie die Taste **A** bereits für die Direktwahl belegt haben, müssen Sie zuerst diese Nummer löschen (→ S. 13). Anschließend können Sie die SOS-Nummer auf der Direktwahl-Taste **A** speichern.

- ▶ Im Ruhezustand die Direktwahl-Taste **A** am Mobilteil drücken.
- ▶ Die SOS-Funktion einschalten: **Aktiv. SOS-Funkt.** ▶ **OK** (= aktiviert)

Sie erhalten einen Hinweis, dass noch keine SOS-Nummer gespeichert ist. Das Eingabefeld für die erste SOS-Nummer öffnet sich.

- ▶ erste SOS-Nummer eingeben ▶ **OK** ▶ zugehörigen Namen eingeben ▶ **OK**

Sie haben die Möglichkeit, drei weitere Nummern einzugeben und den SOS-Ruf zusätzlich an einen oder alle internen Teilnehmer zu aktivieren:

- ▶ **Weitere Nummer?**
Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie weitere SOS-Nummern eingeben wollen und geben Sie die Nummern ein.
- ▶ **Internruf aktivieren?**
Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie beim Drücken der SOS-Taste zusätzlich zu den gespeicherten Nummern einen Ruf an alle angemeldeten Mobilteile senden wollen.
- ▶ **Name u. Adr. aufnehmen?**
Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie einen Text aufsprechen wollen (z. B. Name und Adresse), der nach dem Drücken der SOS-Taste beim angerufenen Teilnehmer automatisch angesagt wird. Die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben.

Das Display zeigt **Gespeichert** an, mit **lang** drücken der Auflegen-Taste kehren Sie in den Ruhezustand zurück.

Die SOS-Funktion ist damit eingerichtet und wird automatisch eingeschaltet.



- Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (→ Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).
- Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen. Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für einen Testdurchlauf verwendet werden.

SOS-Nummern ändern

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ▶ Menü ▶  Eintrag ändern ▶ OK

Nummer und Namen wie oben beschrieben eingeben.

SOS-Nummern löschen

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ▶ Menü ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Der Eintrag ist gelöscht.

Internen SOS-Ruf ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  SOS auch an Intern ▶ OK (= ein)

Ein erneutes Drücken von OK deaktiviert die Funktion.

Persönlichen Notruftext aufnehmen/ändern

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  SOS-Ansage ▶ OK

Wählen Sie die entsprechende Funktion aus .

▶ Ansage aufnehmen

Bestätigen Sie mit **OK**, wenn Sie einen Text aufsprechen wollen (z. B. Name und Adresse), der nach dem Drücken der SOS-Taste beim angerufenen Teilnehmer automatisch angesagt wird. Die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben. Sie können die Ansage ggf. erneut aufnehmen.

▶ Ansage anhören

Sie hören die Standardansage oder, falls Sie eine Ansage aufgesprochen haben, den zusätzlichen persönlichen Notruftext.

▶ Ansage löschen

Die zusätzliche persönliche Ansage wird gelöscht. Es wird nur noch die Standardansage verwendet.

SOS-Funktion ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  Aktiv. SOS-Funkt. ▶ OK (= ein) ... die Taste  leuchtet



- Beachten Sie bitte, dass sich bei aktivierter SOS-Funktion die Bereitschaftszeit des Mobilteils verringert.
- Haben Sie den **Eco-Modus+** (→ S. 39) eingeschaltet, so wird die Funkverbindung zur Basis am Mobilteil nicht angezeigt. Die SOS-Taste  leuchtet weiter, auch wenn keine Funkverbindung mehr besteht. Sie können die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebetaste  **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.

Notruf auslösen



Mindestens eine SOS-Nummer ist gespeichert (→ S. 30) und die SOS-Funktion ist eingeschaltet (die Taste  leuchtet) (→ S. 30).

- ▶ Drücken Sie die Direktwahl-Taste  am Mobilteil oder der Basis, der Notruf wird gestartet.



Haben Sie den **Notruf versehentlich ausgelöst**, brechen Sie ihn durch Drücken der Auflegen-Taste  ab.

Die gespeicherten SOS-Nummern gelten sowohl für die Mobilteile Gigaset E560H als auch für die Basis.

Die SOS-Taste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter bedienen

Sie können den (integrierten) Anrufbeantworter

- über **das Mobilteil oder**
- über die **Tasten Ihrer Basis** bedienen.

Bedienung über die Tasten der Basis: → S. 2.

In den folgenden Abschnitten wird die Bedienung über das Mobilteil beschrieben.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

▶ Menü ▶  Anrufbeantw. ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ OK  = ein

Nach dem Einschalten wird die Restspeicherzeit angesagt. Im Display wird das Symbol  angezeigt. An der Basis leuchtet das Anzeigefeld.

Der Anrufbeantworter verwendet eine Standardansage. Sie können aber auch eine eigene, persönliche Ansage aufnehmen.



Ist der Speicher voll, blinkt **99** schnell im Anzeigefeld der Basis.

Persönliche Ansage aufnehmen

▶ Menü ▶  Anrufbeantw. ▶ OK ▶  Ansagen ▶ OK ▶  Ansage aufnehmen ▶ OK

Bestätigen Sie die Abfrage mit **OK**.

Sie hören einen kurzen Ton.

- ▶ Die Ansage jetzt aufsprechen (min. 3 Sekunden).

Halten Sie dabei, wie beim Telefonieren über den Hörer, das Telefon direkt an das Ohr und sprechen Sie normal laut in das Mikrofon.

Mit  oder **Zurück** die Aufnahme abbrechen. Mit **OK** die Aufnahme dann erneut starten.

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben.



- Die Aufnahme wird automatisch beendet,
 - wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sekunden erreicht ist oder
 - eine Sprachpause länger als 2 Sekunden dauert.
- Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird die Aufnahme abgebrochen.

Ansage anhören

- Menü ►  Anrufbeantw. ► OK ►  Ansagen ► OK ►  Ansage anhören ► OK
- Existiert keine eigene Ansage, wird die Standardansage wiedergegeben.

Persönliche Ansage löschen

- Menü ►  Anrufbeantw. ► OK ►  Ansagen ► OK ►  Ansage löschen ► OK
- Nach dem Löschen wird wieder die Standardansage verwendet.

Nachrichten anhören

Sie haben 3 Möglichkeiten, die Nachrichtenwiedergabe auf dem Anrufbeantworter zu starten.

- Nachrichtenwiedergabe über das Menü **Anrufbeantw.** starten:
 - Menü ►  Anrufbeantw. ► OK ►  Nachricht anhören ► OK

Wenn sie eine Nummer für den Netz-Anrufbeantworter eingetragen haben, müssen Sie noch den Anrufbeantworter auswählen:

 -  Anrufbeantw. ► OK
- Sind **Nachrichten** vorhanden, starten Sie Nachrichtenwiedergabe über die Anrufbeantworterliste:
 -  ►  Anrufb.: (siehe auch → S. 25)

Die Liste wird wie folgt angezeigt:

Anzahl der neuen Nachrichten + Anzahl der alten, angehörten Nachrichten.

OK Displaytaste drücken, um die Liste zu öffnen.

Anrufb.:	
01+02	
Zurück	OK

- Schnellaufruf des Anrufbeantworters:

Es genügt ein **langer** Tastendruck auf Taste , um den Anrufbeantworter aufzurufen – man muss ihn nicht über das Menü anwählen.

Im Lieferzustand ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für den Schnellaufruf den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (→ S. 33), können Sie diese Einstellung ändern.

- Menü ►  Anrufbeantw. ► OK ►  Taste 1 belegen ► OK ►  Anrufbeantw. ► OK

Die Einstellung für den Schnellaufruf gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe mit der ersten neuen Nachricht, sonst mit der ersten alten Nachricht. Es schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Wenn Sie auf die Freisprech-Taste  drücken, schalten Sie ihn aus.

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt, → S. 11). Wurde die Rufnummer übertragen, wird die Rufnummer bzw. der Name des Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name aus dem Telefonbuch angezeigt.

Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:

-  Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen  erneut drücken.
-  Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.
- 2 x  Zur vorherigen Nachricht.
-  Zur nächsten Nachricht.
- 2 x  Zur übernächsten Nachricht.

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Einzelne Nachricht löschen

Während der Wiedergabe:

- Lösch.** Display-Taste drücken.

Weitere Funktionen während der Nachrichtenwiedergabe

Menü Displaytaste drücken. Die Wiedergabe wird angehalten.

Wählen Sie die entsprechende Funktion aus .

- ▶ **Weiter**
Nachrichtenwiedergabe fortsetzen.
- ▶ **Eingangszeit**
Datum und Uhrzeit des Nachrichteneingangs anzeigen.
- ▶ **Nummer ins Telefonb.**
Übernehmen Sie die Nummer des Anrufers ins Telefonbuch.
- ▶ **Nummer anzeigen**
Lassen Sie sich ggf. die Rufnummer zum Namen anzeigen.
- ▶ **Namen anzeigen**
CNIP-Information einer Nachricht lesen.
- ▶ **Liste löschen**
Löschen **aller alten** Nachrichten.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet, können Sie das Gespräch entgegen nehmen:

-  Abheben-Taste drücken.

 Steht das Mobilteil in der Basis/Ladeschale und ist die Funktion **Automat. Rufann.** eingeschaltet (→ S. 47), nimmt das Mobilteil den Anruf entgegen, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 3 Sekunden aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt.

Mithören ein-/ausschalten

Während Ihnen jemand auf den Anrufbeantworter spricht, können Sie über den Lautsprecher von Basis und Mobilteil mithören.

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

▶ Menü ▶  Anrufbeantw. ▶ OK ▶  Mithören ▶ OK ▶  Mobilteil / Basis ▶ OK
 = ein)

Das Mithören an Basis und Mobilteil kann gleichzeitig aktiviert sein.

Mithören am Mobilteil für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten



Auflegen-Taste drücken. Der Lautsprecher am Mobilteil wird ausgeschaltet.

Anrufbeantworter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

Rufannahme einstellen

Sie können einstellen, nach welcher Zeit der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll.

▶ Menü ▶  Anrufbeantw. ▶ OK ▶  Rufannahme ▶ OK



Sofort / Nach 10 Sek. / Nach 18 Sek. / Nach 30 Sek. / Automatisch auswählen und OK drücken (= ein).

Bei **Automatisch** gilt für die Rufannahme:

- Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach **18 Sekunden** an.
- Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf schon nach **10 Sekunden** an.

Aufzeichnungslänge festlegen

Sie können die maximale Aufzeichnungslänge einer Nachricht einstellen.

Zur Auswahl stehen: **1 Minute**, **2 Minuten**, **3 Minuten** oder **Unbegrenzt**.

▶ Menü ▶  Anrufbeantw. ▶ OK ▶  Aufzeichnungslänge ▶ OK ▶ Aufzeichnungslänge auswählen ▶ OK (= ein)

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

▶ Menü ▶ * * # # 0  5 # # 2  1  ▶ Ziffer für die gewünschte Sprache eingeben (0  = Flämisch; 1  = Französisch; 2  = Deutsch) ▶ OK

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Von einem anderen Telefon aus (z. B. Hotel, Mobiltelefon) Anrufbeantworter abfragen oder einschalten.



Die System-PIN ist ungleich 0000 (→ S. 51) und das andere Telefon verfügt über Tonwahl (MFV).

Anrufbeantworter einschalten



Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- ▶ ... eigenen Telefonanschluss anrufen und klingeln lassen, bis „Bitte PIN eingeben“ angesagt wird
- ▶ ... innerhalb von 10 Sekunden die System-PIN eingeben

Anrufbeantworter abfragen



Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

- ▶ ... eigenen Telefonanschluss anrufen und während der Wiedergabe des Ansagetextes auf die Taste  drücken
- ▶ ... System-PIN eingeben

Die Bedienung des Anrufbeantworters erfolgt über die Tastatur:

Während der Zeitansage: Zur vorherigen Nachricht springen.

Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen. 1

Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.

Nach einer Pause von ca. 60 Sekunden wird die Leitung unterbrochen. 2

Zur nächsten Nachricht springen. 3

Aktuelle Nachricht löschen. 0

Fernbedienung beenden: ▶ Taste  drücken

oder ▶ Hörer auflegen



Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung in folgenden Fällen:

- Die eingegebene System-PIN ist falsch.
- Es befinden sich keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.
- Nach Ansage der Restspeicherzeit.

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören



Eigene Nummer wählen.



Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste **9** drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen.



Die Leitung wird getrennt:

- bei Eingabe einer falschen System-PIN
- nach Abhören der Nachricht(en)

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter im Telefonnetz Ihres Anbieters. Informieren Sie sich ggf. dort.



Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Anbieter **beauftragt** haben.

Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Um den Netz-Anrufbeantworter komfortabel über die Netz-Anrufbeantworterliste und den Schnellaufruf nutzen zu können, müssen Sie die Nummer in Ihrem Telefon eintragen.

► Menü ►  Anrufbeantw. ► OK ► Netzanrufbeantw. ► OK



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben und **OK** drücken.

Neue Meldung des Netz-Anrufbeantworters annehmen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der **Liste der engagierten Anrufe** gespeichert (→ S. 23).



Tragen sie in ihrem Telefonbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung „Netz-AB“ ein, dann wird im Display und in der Anrufliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

Nachrichten anhören

Sie haben 3 Möglichkeiten, den Netz-Anrufbeantworter anzurufen.

- Netz-Anrufbeantworter über das Menü **Anrufbeantw.** anrufen:
▶ Menü ▶  **Anrufbeantw.** ▶ OK ▶  **Nachricht anhören** ▶ OK ▶ **Netzanrufbeantw.** ▶ OK
- Rufen Sie den Netz-Anrufbeantworter über die Netz-Anrufbeantworterliste an:
▶  ▶  **Netzanrufbeantw.:** (→ S. 25)

Die Liste wird wie folgt angezeigt:

00: Die Anzahl neuer Nachrichten wird nur korrekt angezeigt, wenn Ihr Netz-Anbieter diese Information überträgt.

****:** Die Anzahl alter Nachrichten ist nicht verfügbar.

OK Displaytaste drücken, um den Netz-Anrufbeantworter anzurufen.



- Schnellaufruf des Netz-Anrufbeantworters: ▶ Taste  lang drücken.

Für den Schnellaufruf ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können zum Netz-Anrufbeantworter wechseln.

- ▶ Menü ▶  **Anrufbeantw.** ▶ OK ▶  **Taste 1 belegen** ▶ OK ▶ 
Netzanrufbeantw. ▶ OK ( = ausgewählt)

Die Einstellung für den Schnellaufruf gilt für alle Mobilteile.

Weitere Funktionen

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils ist der Energieverbrauch Ihres Telefons im Ruhezustand und wenn die Akkus nicht geladen werden <0,5W.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung reduziert sich **automatisch**:

- **Mobilteil:** Je näher das Mobilteil an der Basis ist, desto geringer die Strahlung.
- **Basis:** Wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und dieses in der Basis steht, reduziert sich die Strahlung auf nahezu Null.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** nutzen:

- **Eco-Modus**
Reduziert die Strahlung bei Mobilteil und Basis immer um 80 % – unabhängig davon, ob Sie telefonieren oder nicht. Durch **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite um ca. 50 %. Deshalb ist **Eco-Modus** immer dann sinnvoll, wenn Ihnen eine geringere Reichweite ausreicht.

Ausschaltung der Strahlung

- **Eco-Modus+**
Wenn Sie **Eco-Modus+** aktivieren, ist die Strahlung (DECT-Sendeleistung) von Basis und Mobilteil im Ruhezustand ausgeschaltet.
Dies ist auch der Fall bei mehreren Mobilteilen sofern sie alle **Eco-Modus+** unterstützen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen. Das Mobilteil muss nicht in der Basis stehen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  System ► OK ►  Eco-Modus / Eco-Modus+ ► OK (☑ = ein).

Zustandsanzeigen

Display-Symbol	Empfangsstärke
	– gut bis gering
 (rot)	– kein Empfang
	Eco-Modus+ aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärke-symbols angezeigt)



- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebetaste **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
 - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
 - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (→ S. 51) schließen sich gegenseitig aus, d. h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

Mobilteil als Wecker verwenden

Wecker ein-/ausschalten



Die Uhrzeit ist eingestellt (→ S. 11).

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Aktivierung ▶ OK (= ein)

Wenn Sie den Wecker aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zum Einstellen der Weckzeit.

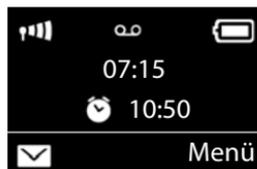
Weckzeit einstellen

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Weckzeit ▶ OK ▶ Weckzeit eingeben ▶ OK

Ist der Wecker eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol und dahinter die Weckzeit.



Die Weckzeit wird nur im Display angezeigt, wenn alle Anrufe in den Anruflisten angesehen bzw. angehört wurden.



Wecker Signal einstellen

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Signal ▶ OK ▶ (= ein)

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

- ▶ **Ausschalten bis zum nächsten Weckruf:** Auf **Aus** drücken.

Oder:

- ▶ **Schlummermodus:**

Auf **Snooze** oder eine beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Oder:

Nichts drücken. Der Weckruf wird nach 60 Sekunden ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der vierten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird.

Im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

- ▶ **Menü ▶ Babyphone ▶ OK ▶ OK** (☑ = Babyphone eingeschaltet)

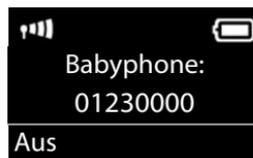
Wenn bereits eine Zielrufnummer eingetragen ist, ist das Babyphone damit aktiviert. Das Display zeigt **Babyphone:** und die angegebene Zielrufnummer.

Wenn noch keine Zielrufnummer eingetragen ist:

- Externruf** aktivieren: ▶ **OK ▶**  Nummer eingeben ▶ **OK**

oder Internruf aktivieren:

- ▶  **Internruf ▶ OK** ... der Babyalarm wird an allen angemeldeten Mobilteilen ausgelöst



Zielrufnummer ändern

- ▶ Menü ▶ Babyphone ▶ OK ▶  Rufziel ▶ OK ▶  Externruf oder Internruf auswählen ▶ OK
- bei Externruf: ▶  Zielrufnummer eingeben ▶ OK

Babyphone deaktivieren/Alarm abbrechen

- Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken
- Babyalarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste eine bestimmte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

- ▶ Menü ▶  Direktruf ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ OK ( = ein)

Wenn Sie den Direktruf aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zur Eingabe der Zielrufnummer.

- ▶ **Rufziel:** Nummer eingeben oder ändern, die angerufen werden soll ▶ OK

Im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt. Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste , um das Wählen abzubrechen.

Direktruf-Modus beenden

- ▶ Display-Taste **Aus** drücken ▶ Taste  lang drücken.
- oder: ▶ Taste  lang drücken

 Wenn Sie die Taste  bereits mit der SOS-Funktion belegt haben, wird auch bei aktiviertem Direktruf die Notrufnummer gewählt.

Taschenlampe

Benutzen Sie Ihr Telefon als Taschenlampe.

Taschenlampen-Funktion ein-/ausschalten

- Einschalten: ▶ Menü ▶  Taschenlampe ▶ OK ... die Taschenlampe wird eingeschaltet
- Ausschalten: ▶ **Aus** (Nach 2 Minuten wird die Funktion automatisch ausgeschaltet).

 Die Funktion wird automatisch ausgeschaltet, wenn die SOS-Funktion betätigt wird. Bei eingeschalteter Lampe sind alle Funktionen gesperrt, SOS-Funktion funktioniert. Die Taschenlampe-LED kann auch als optisches Rufsignal bei ankommenden Anrufen genutzt werden (→ S. 48).

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Zeitsteuerung ▶ OK
- ▶  Aktivierung ▶ OK (= eingeschaltet)
- ▶  Einstellungen ▶ OK ▶ Ruf aus von: /Ruf aus bis: Uhrzeit jeweils 4-stellig eingeben und OK drücken.

Anonyme Anrufe

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Anonyme Rufe aus ▶ OK (= eingeschaltet)



Die Basis klingelt auch, wenn die Funktion **Anonyme Rufe aus** eingeschaltet ist. Sie können die Klingeltonlautstärke der Basis ggf. auf 0 stellen (→ S. 52).

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu vier Mobilteile anmelden.

Manuelle Anmeldung Gigaset Mobilteil an Gigaset E560A

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand.

Der Anmeldevorgang wird nach 60 Sekunden abgebrochen. Wurde die Anmeldung in dieser Zeit nicht durchgeführt, wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Anmeldung ▶ OK ▶  Mobilteil anmelden ▶ OK ▶ System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben ▶ OK

2) An der Basis

- ▶ Innerhalb von 60 Sekunden Anmelde-/Paging-Taste  an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sekunden) drücken.

Andere Mobilteile anmelden

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

1) Am Mobilteil

- ▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

2) An der Basis

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste  an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sekunden) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil E560H jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Anmeldung ▶ OK ▶  Mobilteil abmelden ▶ OK



Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen und **OK** drücken.
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.

OK

Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste  an der Basis (→ S. 2) **kurz** drücken.
- ▶ Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

Anmelde-/Paging-Taste  an der Basis (→ S. 2) **kurz** drücken oder Abheben-Taste  bzw. Display-Taste **Aus** am Mobilteil drücken.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie wollen sich zu einem bestehenden Externgespräch zuschalten.

Voraussetzung: Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Funktion aktivieren/deaktivieren:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Intern zuschalten ▶ OK
(= ein)

Zum Gespräch zuschalten:

Abheben-Taste  **lang** am Mobilteil drücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Im Display des Mobilteils steht **Konferenz**.

Zuschalten beenden:

Auflegen-Taste  am Mobilteil drücken, alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Telefon einstellen

Mobilteil einstellen

Sie können die Einstellungen Ihres Mobilteils individuell ändern.

Datum und Uhrzeit einstellen

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Datum/ Uhrzeit ▶ OK
- ▶ mit  Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben,
z.B.          für den 1. April 2017. ▶ OK
- ▶ mit  Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z.B.     für 7 Uhr 15 ▶ OK

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Sprache ▶ OK ▶  (Sprache auswählen) ▶ OK

Die aktuelle Sprache ist mit  markiert.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

- ▶  ▶   ▶  (Sprache auswählen) ▶ OK

Große Wählfziffern einstellen

Sie können die Lesbarkeit der Ziffern beim Wählen erhöhen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Große Ziffern ▶ OK  = ein).

 Bei ausgeschalteter Funktion wird im Ruhezustand zusätzlich zur Uhrzeit das Datum angezeigt.

Display-Beleuchtung ändern

Mobilteil in der Ladeschale:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Beleuchtung ▶ OK ▶ In Ladeschale ▶ OK  = ein)

oder außerhalb der Ladeschale:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Beleuchtung ▶ OK ▶  Außerhalb Ladesch. ▶ OK ▶ Standby-Zeit reduziert sich ▶ OK  = ein).

Automatische Rufannahme

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Automat. Rufann. ▶ OK = ein

Gesprächslautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen (1–5; z.B. Lautstärke 3 = ).

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Gesprächslautstärke ▶ OK ▶  Hörerlautstärke / Freisprechlautstärke ▶ OK ▶  Lautstärke einstellen ▶ OK

Lautstärke während eines Gespräches einstellen: → S. 20

Klingeltöne ändern

- Lautstärke: Fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 = ).
- Melodie: Liste von vorinstallierten Klingeltonmelodien.

Die Klingeltonmelodien lassen sich für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für externe Anrufe
- Für interne Anrufe

Wie Sie die Klingeltöne für die Basis einstellen, (→ S. 52).

Klingeltonlautstärke einstellen

Die Lautstärke ist für alle Arten der Signalisierung gleich.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Lautst. ▶ OK ▶  Lautstärke einstellen ▶ OK

Klingeltonmelodie einstellen

Stellen Sie die Klingeltonmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe getrennt ein.

Für externe Anrufe können Sie zusätzlich festlegen, dass Ihr Telefon in bestimmten Zeiten oder bei anonymen Anrufen nicht klingeln soll.

Für interne Anrufe:

▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  ▶ Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Melodie ▶ OK ▶  Für interne Anrufe ▶ OK ▶  (Melodie auswählen) ▶ OK (☑ = ausgewählt)

Für externe Anrufe:

▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  ▶ Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Melodie ▶ OK ▶  Für externe Anrufe ▶ OK ▶  (Melodie auswählen) ▶ OK (☑ = ausgewählt)

Klingelton aus-/einschalten

Sie können

- im **Ruhezustand** oder **bei einem Anruf vor dem Abheben** den Klingelton auf Dauer ausschalten
- nur für den **aktuellen Anruf** den Klingelton ausschalten.

Das Wiedereinschalten während eines Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten: ▶ Stern-Taste  lang drücken. ... im Display erscheint das Symbol 

Klingelton wieder einschalten: ▶ Stern-Taste  lang drücken

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten: ▶ Display-Taste **Ruf aus** drücken.

Optisches Rufsignal ein-/ausschalten

Lassen Sie sich ankommende Rufe optisch signalisieren (z. B. in lauter Umgebung).

▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  ▶ LED-Rufsignal ▶ OK (☑ = aktiviert)

Hinweis-/Warntöne

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Töne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Hinweistöne**
 - **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
 - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung, beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste.
 - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben.
- **Akkuarnton**
Der Akku muss geladen werden.
- **Reichweitenwarnton**
Das Mobilteil befindet sich nicht mehr in Reichweite der Basis.

Den Bestätigungston beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis können Sie nicht ausschalten.

Hinweistöne ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Hinweistöne ▶ OK = ein

Akkuarnton ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Akkuwarnton ▶ OK = ein

Reichweitenwarnton ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Reichweitenwarnton ▶ OK = ein

Namen des Mobilteils ändern

Die Basis vergibt bei der Anmeldung automatisch einen Namen für das Mobilteil. Diesen Namen können Sie ändern.

- ▶  ... die Liste der angemeldeten Mobilteile wird angezeigt ▶  Mobilteil auswählen ▶ Name ▶  Namen eingeben ▶ OK

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs und der Anrufliste, Datum und Uhrzeit, Notrufnummern und die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.

▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  Mobilteil Reset ▶ OK

Mit  das Zurücksetzen abbrechen.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil ein.

Wartemelodie ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Wartemelodie ▶ OK = ein

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  Repeater-Betrieb ▶ OK = aktiviert

Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Repeaters müssen Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 12).



- **Eco-Modus / Eco-Modus+** (→ S. 39) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d. h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.
- Die werksseitig aktivierte verschlüsselte Übertragung wird beim Aktivieren des Repeaterbetriebs deaktiviert.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis („0000“) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Mit der Änderung der System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters → S. 36.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  System-PIN ▶ OK ▶  System-PIN: (aktuelle System-PIN eingeben) ▶ OK ▶ **Neue PIN:** (neue System-PIN eingeben) ▶ OK

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sekunden gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Gesprächslautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf Stufen einstellen (1–5; z. B. Lautstärke 3 =).

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Töne und Signale ▶ OK ▶ Basis-Audio Einstellung. ▶ OK ▶ Sprachlautstärke ▶ OK ▶ Lautstärke einstellen und OK drücken.

Klingeltöne ändern

• Lautstärke:

Fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 3 = und „Aus“ (Lautstärke 0 =).

• Melodie:

Liste von vorinstallierten Klingeltonmelodien. Die ersten drei Melodien entsprechen den „klassischen“ Klingeltönen.

• Zeitsteuerung:

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Töne und Signale ▶ OK ▶ Basis-Audio Einstellung. ▶ OK ▶ Klingeltonlautstärke / Klingeltonmelodie / Zeitsteuerung ▶ OK

Wenn **Klingeltonlautstärke** / **Klingeltonmelodie** ausgewählt ist:

▶ (Lautstärke/Melodie auswählen) ▶ OK = Melodie ausgewählt

Wenn **Zeitsteuerung** ausgewählt ist, Zeitsteuerung aktivieren und einstellen:

▶ Aktivierung ▶ OK = aktiviert

▶ Einstellungen ▶ OK **Ruf aus von: /Ruf aus bis:**

Uhrzeit jeweils 4-stellig eingeben und OK drücken.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- werden der **Eco-Modus** und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet,
- wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  Basis-Reset ▶ OK



Nach dem Anschließen oder Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter erst **nach ca. 15 Sekunden** einsatzbereit.

Basis an Telefonanlage betreiben

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Wahlverfahren ändern

▶ Menü ▶  * ◻  # ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ▶ Ziffer für das Wahlverfahren eingeben:
 ◻ = Tonwahl (MFV);  ◻ = Impulswahl (IWW) ▶ OK

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z.B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

▶ Stern-Taste  ◻ drücken.

Die Tonwahl ist **nur für diese Verbindung** eingeschaltet.

Flash-Zeit einstellen

▶ Menü ▶  * ◻  # ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ▶ Ziffer für die Flash-Zeit eingeben:
 ◻ = 80 ms;  ◻ = 100 ms;  ◻ = 120 ms;  ◻ = 400 ms;  ◻ = 250 ms;  ◻ = 300 ms;
 ◻ = 600 ms;  ◻ = 800 ms ▶ OK

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste  und dem Senden der Rufnummer eingefügt wird.

▶ Menü ▶  * ◻  # ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ▶ Ziffer für die aktuelle Pausenlänge eingeben:
 ◻ = 1 Sekunde;  ◻ = 3 Sekunden;  ◻ = 7 Sekunden ▶ OK

Pause nach R-Taste ändern

▶ Menü ▶  * ◻  # ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ◻ ▶ Ziffer für die aktuelle Pausenlänge eingeben:
 ◻ = 800 ms;  ◻ = 1600 ms;  ◻ = 3200 ms ▶ OK

Telefon an Router betreiben

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus 1** reduziert werden (XES = „eXtended Echo Suppression“).

Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

- ▶ ▶
- ▶ ▶ OK (für Normal-Modus)
- ▶ ▶ OK (für XES-Modus 1)

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice www.gigaset.com/service



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... **Online:**

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... **per Telefon:**

bei Reparatur-, Garantieansprüchen

07815 6679

Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter www.gigaset.com/service

Außerdem sind in der folgenden Übersicht Fehlersuchhilfen aufgelistet.

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet: ▶ Auflegen-Taste  lang drücken.
- Der Akku ist leer: ▶ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 10)

Das Gerät lädt sich nicht auf

- Mobilteil steht nicht korrekt in der Lademulde: ▶ Mobilteil korrekt einlegen

Das Gerät schaltet sich aus, obwohl der Akku laut Anzeige noch zu 2/3 voll ist

- Die Kontakte/ Akkus sind verunreinigt bzw. korrodiert ▶ Kontakte/Akkus säubern bzw. Akkus ersetzen (→ S. 10)

Gespräch wird unterbrochen oder bricht ganz ab

- Funksignale werden von Wänden, Decken, Isolierungen etc. abgeschwächt ▶ Basis nicht hinter/unter metallische Gegenstände stellen. Basis wenn möglich nicht im Keller aufstellen (→ S. 7)

Freisprechqualität ist nicht gut

- Verschmutzung am Mobilteil (z. B. Make-Up, Staub, Eisenspäne; ...) ► Mobilteil säubern (➔ S. 59)

Lautes Knacken, Hintergrundrauschen, Störge räusche, Kratzen, wechselnde Lautstärke

- Störung durch Fremdgeräte (Netzteile von Fax, PC, Drucker, Mobiltelefon) ► Abstand zu Fremdgeräten vergrößern (mind. einen halben Meter) (➔ S. 7)

Sie können nicht telefonieren und im Display blinkt „BASIS“ oder „Keine Basis“

- Stromkabel der Basis ist nicht angeschlossen: ► Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (➔ S. 7)

Im Display erscheint "Nicht möglich!"

- Extern telefonieren nicht möglich während bereits ein anderes externs Gespräch geführt wird. ► Warten bis das andere Gespräch beendet ist (gilt nicht für wenn die Funktion Intern zuschalten aktiviert wurde).
- Externes Gespräch führen während auf den Anrufbeantworter gesprochen wird. ► Warten bis die Ansage auf dem Anrufbeantworter beendet ist

Die Uhrzeit wird auf den Auslieferungsstand zurückgesetzt

- Basis und Mobilteil wurden zur gleichen Zeit ausgeschaltet ► Uhrzeit neu einstellen. (➔ S. 11)

In der Anrufliste ist keine Zeit angegeben

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt ► Datum/Uhrzeit einstellen (➔ S. 11)

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“

- Eingegebene System-PIN ist falsch ► Eingabe der System-PIN wiederholen
- System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt ► System-PIN ungleich 0000 einstellen (➔ S. 51)

Der Anrufbeantworter: zeichnet keine Nachrichten auf oder bricht die Aufnahme ab

- Der Speicher ist voll ► Alte Nachrichten löschen. (➔ S. 34)
- Nachricht ist zu kurz ► Der Anrufer muss länger als 3 Sekunden sprechen.

Der Anrufbeantworter bricht die Aufnahme einer persönlichen Ansage ab

- Der Speicher ist voll ► Neue Nachrichten anhören (➔ S. 33) und löschen (➔ S. 34)
- Eine Sprechpause ist länger als 2 Sekunden ► Längere Ansage aufsprechen
- Die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. ist überschritten ► Kürzere Ansage aufsprechen

Der Anrufbeantworter hat auf die Hinweisansage umgestellt

- Der Speicher ist voll ► Alte Nachrichten löschen. (➔ S. 34)

Rückfrage, Makeln, Konferenz nicht möglich.

- Diese Funktionen, die am Gerät durchgeführt werden können, müssen vom Netzanbieter angeboten und freigeschaltet werden. Die Handhabung kann auch je nach Netzanbieter unterschiedlich sein. ► Kontaktieren Sie dazu Ihren Netzbetreiber

Lautstärke des Mobilteils (Hörer-Lautstärke) zu leise

- Lautstärke steht auf niedrigster Stufe
 - Einstellung der Hörer-Lautstärke ändern (➔ S. 47)
 - Mobilteil-Position am Ohr ändern

Lautstärke beim Freisprechen zu leise

- Lautstärke steht auf niedrigster Stufe ► Einstellung der Freisprech-Lautstärke ändern (➔ S. 47)

Sie hören einen Ton während der Bedienung

- Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft ► Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie in der Bedienungsanleitung nach
- Akkus sind leer ► Akkus laden (➔ S. 10)
- Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch ► System-PIN erneut eingeben oder zurücksetzen (➔ S. 52)

Sie hören einen Ton während des Gesprächs

- Akkus sind leer ▶ Akkus laden (→ S. 10)

System-PIN vergessen

- System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 52)

Fehlerton nach System-PIN Abfrage

- Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch ▶ System-PIN erneut eingeben oder zurücksetzen (→ S. 52)

Das Gerät ist mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen

- Gerät trocknen lassen. ▶ Kontakt mit Flüssigkeit (→ S. 59)

Das Einrichten der SOS-Funktion hat nicht funktioniert

- Sie haben keine SOS-Nummern gespeichert ▶ Mindestens eine SOS-Nummer speichern (→ S. 29)
- Die SOS-Funktion ist nicht eingeschaltet ▶ SOS-Funktion aktivieren (→ S. 29)
- Die SOS-Funktion funktioniert nur wenn das Gerät direkt oder an einer Telefonanlage angeschlossen ist, die kein „R“ oder „P“ zur Amtsbelegung benötigt ▶ SOS-Funktion Direktwahl-Taste (→ S. 28)

Der Empfänger eines SOS-Rufs meldet sich nicht

- Bei manchen Telefonanlagen wird die Bestätigung des SOS-Rufes durch Drücken der Taste 5 nicht an das angeschlossene Mobilteil weitergeleitet. Die SOS-Funktion ist dann nicht möglich, weil keine Gespräche geführt werden können. ▶ SOS-Funktion nach der Einrichtung mit jedem eingetragenen Empfänger testen.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Belgien erworbene Geräte ist die Gigaset Communications Nederland BV.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.

Herstellerhinweise

- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist vorgesehen für den analogen Telefonanschluss im belgischen Netz.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset E560A der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst.

Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können. Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien“.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Größe:	AAA (Micro, HR03)
Spannung:	1,2V
Kapazität:	750 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit des Telefons ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden) *	320 * / 200 **
Gesprächszeit (Stunden)	14
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	130 * / 100 **
Ladezeit in Basis (Stunden)	9
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	7,5

*Eco-Modus ausgeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

**Eco-Modus eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme der Basis

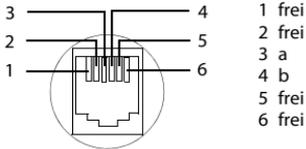
	E560	E560A
Im Bereitschaftszustand		
Mobilteil in Ladeschale	ca. 0,60 W	ca. 0,70 W
Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 0,40 W	ca. 0,50 W
Während des Gesprächs	ca. 0,60 W	ca. 0,70 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmen-länge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung

Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Schrifttabelle

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x
1 no	1	£	\$	¥	¤										
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç					
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê							
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î							
5	j	k	l	5											
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ					
7	p	q	r	s	7	ß									
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û							
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	ã					
0 no	1)	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	"	'	;	_
# no	*	/	()	<	=	>	%							
# no			#	@	\	&	§								

1) Leerzeichen

Stichwortverzeichnis

-
- A**
- Abheben-Taste 1
 - Abmelden (Mobilteil) 44
 - Akku
 - einlegen 10
 - laden 10
 - Warnton 49
 - Alarm
 - Babyphone 42
 - Ändern
 - Display-Sprache 10
 - System-PIN 52
 - Anhören
 - Nachricht (Anrufbeantworter) 33, 38
 - Anklöpfen, internes Gespräch 21
 - Anmelden (Mobilteil) 44
 - Anonyme Anrufe 43
 - Anruf
 - annehmen 18
 - Anrufbeantworter 2, 32
 - Fernbedienung 36
 - Anrufbeantworter-Tasten 2
 - Anrufen
 - extern 18
 - intern 21
 - Anrufer zurückrufen 24
 - Anrufliste 22, 23
 - Anrufsschutz 43
 - Ansage (Anrufb.) aufnehmen/anhören/
 - löschen 32, 33
 - Anzeige
 - Namen (CNIP) 19
 - Netz-Anrufbeantworter-Meldung 37
 - Nummer (CLI/CLIP) 19
 - Auflegen-Taste 1, 18
 - Aufnehmen
 - Ansage (Anrufbeantworter) 32
 - Aufzeichnungslänge (Anrufb.) 35
 - Ausschalten
 - Anrufbeantworter 32
 - Hinweistöne 49
 - Mobilteil 12
 - Rufannahme 47
 - Tastensperre 12
 - Automatische Rufannahme 18, 34, 47
-
- B**
- Babyphone 41
 - Basis
 - an Router anschließen 54
 - an Telefonanlage anschließen 54
 - anschließen 7
 - betreiben an Telefonanlage 53
 - einstellen 51
 - in Lieferzustand zurücksetzen 53
-
- System-PIN 52
 - System-PIN ändern 51
 - Bestätigungston 49
 - Boost-Taste 1
-
- C**
- CLI, CLIP 19
 - CNIP 19, 24
-
- D**
- Datum einstellen 11
 - Direktruf 42
 - Direktwahl
 - an Telefonanlagen 29
 - Nummern speichern 13
 - Tastenbelegung
 - speichern/ändern 14
 - Direktwahl-Taste A 1
 - Direktwahl-Tasten B bis D 1
 - Display
 - Display-Sprache ändern 10, 46
 - einstellen 46
 - im Ruhezustand 16
 - Display-Tasten 1, 15
-
- E**
- Echo 54
 - ECO DECT 39
 - Eco-Modus 39
 - Eco-Modus+ 39
 - Ein-/Aus-Taste 1
 - Einschalten
 - Anrufbeantworter 32
 - Anrufbeantworter (Fernbedienung) 36
 - Hinweistöne 49
 - Mobilteil 12
 - Rufannahme 47
 - Tastensperre 12
 - Empfangsverstärker siehe Repeater
 - Extra-Laut-Funktion 13
-
- F**
- Falscheingaben (Korrektur) 17
 - Fehlerton 49
 - Fernbedienung 36
 - Flash eingeben 1
 - Flash-Zeit einstellen 53
 - Freisprechen 20
 - Taste 1

G	
Garantie	57
Gespräch	
intern	21
Teilnehmer zuschalten	45
übernehmen von	
Anrufbeantworter	34
weitergeben (verbinden)	21
Großschrift	46
H	
Haftungsausschluss	58
Hinweistöne	49
Hörerbetrieb	20
Hörerlautstärke	47, 52
Hörgeräte	6
I	
In Betrieb nehmen (Mobilteil)	10
Intern zuschalten	45
Interne Rückfrage	21
Internes Gespräch	21
anklopfen	21
Internruf	21
K	
Klingelton	
ändern	47, 52
Lautstärke einstellen	47
Melodie einstellen	48
Korrektur von Falscheingaben	17
Kundenservice & Hilfe	55
Kurzwahl siehe Direktwahl	
L	
Lautstärke	
Klingelton	47
Lautstärke einstellen	13
Hörer	47, 52
Klingelton	47
Lautsprecher	47, 52
Sprache Mobilteil	47
Lautstärke-Taste	1
Lautstärke-Tasten	13
Leistungsaufnahme	60
Lieferzustand einstellen	
Basis	53
Mobilteil	50
Liste	
Anrufliste	22, 23
verpasste Anrufe	23
Wahlwiederholungsliste	22
Löschen	
Ansage (Anrufbeantworter)	33
Löschen von Zeichen	17
Lösch-Taste	15
M	
Medizinische Geräte	6
Meldung des	
Netz-Anrufbeantworters	
ansehen	37
Melodie einstellen (Klingelton)	48
Menü	
Führung	16
Mithören während Aufzeichnung	35
Mobilteil	
abmelden	44
anmelden	44
Display-Sprache	10, 46
ein-/ausschalten	12
einstellen (individuell)	46
Gespräch weitergeben	21
Großschrift	46
Hinweistöne	49
in Betrieb nehmen	10
in Lieferzustand zurücksetzen	50
mehrere nutzen	44
Namen ändern	49
Ruhezustand	16
Sprachlautstärke	47, 52
stummschalten	20
suchen	45
N	
Nachricht	
anhören	33, 38
Nummer ins Telefonbuch	
übernehmen	34
Nachrichten-Taste	
Listen aufrufen	25
Name	
des Anrufers anzeigen (CNIP)	19
Name des Mobilteils ändern	49
Netz-Anrufbeantworter	37
Notruf einrichten	29
Nummer	
des Anrufers anzeigen (CLIP)	19
im Telefonbuch speichern	26, 27
P	
Paging	2, 45
Pflege des Telefons	59
PIN ändern	51
System-PIN	52
R	
Raute-Taste	1, 12
Reduzierung der Strahlung	39
Reduzierung des Stromverbrauchs	39
Registerkarten	2, 8
Reichweitenwarnton	49
Reihenfolge im Telefonbuch	26
Repeater	51

Stichwortverzeichnis

Router	
Basis anschließen	54
R-Taste	1
Rückfrage	
intern	21
Ruf von Unbekannt	19
Rufannahme	35, 47
Rufnummernanzeige, Hinweise	20
Rufnummernübermittlung	19
Ruhezustand (Display)	16
Ruhezustand, zurückkehren in den	16
<hr/>	
S	
Schlummermodus (Wecker)	41
Schnellaufruf	
Anrufbeantworter	33, 38
Schutz vor Anrufen	43
Senden	
Telefonbucheintrag an Mobilteil	27
Sicherheitshinweise	6
SOS-Funktion	
ein-/ausschalten	30
einrichten	29
Sperre	
Tastensperre ein-/ausschalten	12
Sprache, Display	10
Sprachlautstärke	47, 52
Steckerbelegung	61
Steckernetzgerät	6
Steckernetzteil, stromsparend	39
Stern-Taste	1
Steuer-Taste	1
Strahlung reduzieren	39
Stromsparendes Steckernetzteil	39
Stummschalten des Mobilteils	20
Suchen	
im Telefonbuch	26
Mobilteil	45
Symbol	
Klingelton	48
Tastensperre	12
Systemeinstellungen	51
System-PIN ändern	51, 52
<hr/>	
T	
Taschenlampe (Spot-LED)	42
Taste 1 (Schnellaufruf	
Anrufbeantworter)	1
Taste 1 (Schnellaufruf	
Netz-Anrufbeantworter)	1
Tasten	
Abheben-Taste	1
Auflegen-Taste	1
Boost-Taste	1
Display-Tasten	1, 15
Ein-/Aus-Taste	1
Freisprech-Taste	1
Lautstärke-Taste	1
Lösch-Taste	15
<hr/>	
Nachrichten-Taste	25
Paging-Taste	2
Raute-Taste	1, 12
R-Taste	1
Schnellaufruf	
Anrufbeantworter	1, 33, 38
Schnellaufruf	
Netz-Anrufbeantworter	1
Stern-Taste	1
Steuer-Taste	1
Taste 1 (Schnellaufruf	
Anrufbeantworter	33, 38
Tastenklick	49
Tastensperre	12
Technische Daten	60
Telefon vor Zugriff schützen	51
Telefonanlage	
auf Tonwahl umschalten	53
Basis an Telefonanlage betreiben	53
Basis anschließen	54
Flash-Zeit einstellen	53
Wahlverfahren einstellen	53
Telefonbuch	25
Eintrag auswählen	26
Eintrag speichern	26
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	27
erste Nummer speichern	25
Reihenfolge der Einträge	26
Telefonieren	
Anruf annehmen	18
extern	18
intern	21
Telefonstecker, Steckerbelegung	61
Text schreiben und bearbeiten	17
Tonwahl	53
<hr/>	
U	
Uhrzeit einstellen	11
Umwelt	58
Unbekannt	19
<hr/>	
V	
Verpackungsinhalt	7
Verpasster Anruf	23
<hr/>	
W	
Wählen	
Telefonbuch	26
Wahlverfahren	53
Wahlwiederholung	22
Warnton (Akku)	49
Wartemelodie	51
Wecker	40
Weckzeit	40

XXES-Modus 54

Z

Zeichensatz. 61

Zeitsteuerung 48

Zugriffschutz. 51

Zulassung 58

Zurückrufen aus Anrufliste 24

Zuschalten zu einem Gespräch 45

Issued by

Gigaset Communications GmbH

Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2017

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com

Apple, the Apple logo and iPhone are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc.

Google, Android, Google Play and other brands are trademarks of Google Inc.